



# PRAGES TT

---

PRAGER GERMANISTISCHE STUDIERENDENTAGUNG

**11.–13. März 2021**

online via Zoom Meetings

## Vorläufiges Programm des X. Jahrgangs

(zuletzt aktualisiert am 25. Februar)



DEPARTMENT OF  
GERMANIC STUDIES  
Faculty of Arts  
Charles University

**DAAD**

# Donnerstag, 11. März 2021

13:30 **Offizielle Eröffnung**  
**Begrüßung durch das Organisationsteam**  
**Grußworte**  
*Online-Raum „A“*

14:00 **Eröffnungsvortrag: ao. Univ.-Prof. tit. Univ.-Prof. Mag. Dr. Peter Ernst (Wien):**  
***Zur Periodisierungsproblematik in der deutschen Sprachgeschichte am Beispiel des Frühneuhochdeutschen***  
*Online-Raum „A“, organisiert in der Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Kulturforum Prag*

14:50 Organisatorische Hinweise  
*Online-Raum „A“*

## Online-Raum „A“

**Sektion 1: Wo ist mein Heim?**  
Moderation: Clemens Braun

15:00 Cornelia Arbeitshuber (Hamburg)  
*Nationalismen und Transnationalismen in der Exilliteratur(forschung) am Beispiel des deutschsprachigen Exils in Mexiko*

15:30 Korbinian Lindel (Erlangen)  
*Ein ‚guter Europäer‘? Stefan Zweig und die Geopolitik*

16:00 Thierry Wouanang Yota (Yaoundé)  
*Das Missionarsbild im neuen historischen Afrikaroman für Jugendliche als Beitrag zur Aufarbeitung der deutschen Kolonialvergangenheit*

16:30 **Research in Germany. DAAD-Stipendien für DoktorandInnen und junge WissenschaftlerInnen**  
*Online-Raum „A“*

**Sektion 3: Böhmen und Mähren haben Krallen?**  
Moderation: Daria Šemberová

17:00 Kristina Omelchenko (Hamburg)  
*Prager Transit-Orte im Roman von Maxim Biller Sechs Koffer*

17:30 Radek Flekal (Olomouc)  
*Louis Weinert-Wilton – der deutsche Edgar Wallace?*

18:00 Magdalena Bak (Wien)  
*Zwischen einem liebevollen Mütterchen und einer Rabenmutter. Kritik des Lebens in der Habsburgermonarchie in der deutschsprachigen und tschechischen Literatur der Jahrhundertwende*

## Online-Raum „B“

**Sektion 2: Meine Heimat ist das Sudetenland**  
Moderation: Martina Rybová

Aneta Bučková (Regensburg)  
*Sprachideologien und Sprachmanagement deutsch-tschechischer Bilingualer*

Daniel Kubát (Praha)  
*Schulwesen und Sprachunterricht im Reichsgau Sudetenland*

Christoph Mauerer (Plzeň)  
*„die Stadt des Sudetenlandes, durch ihr edles Bier berühmt“ – Zu Sprache und Identität der Pilsner Deutschen*

**Sektion 4: Deutsch und Slawisch geht doch zusammen**  
Moderation: Václav Kříž

Nick Meister (Kraków)  
*Kein oder nicht ‚kein‘?*

Eva Janečková (Olomouc)  
*Bilinguismus in Olmütz der Frühen Neuzeit am Beispiel der Prozessakte*

Magdalena Kühl (Kraków)  
*Mehrsprachigkeit im Beruf am Beispiel des Salzbergwerks in Wieliczka*

# Freitag, 12. März 2021

## Online-Raum „A“

Sektion 5: **Intermezzo**  
Moderation: Marta Škubalová

10:00 Jana Schulze (Hamburg)  
*Vernetzte Texte des Exils: Abbas Khiders „Der falsche Inder“ und Anna Seghers' „Transit“*

10:30 Shivani Deshpande (Pune)  
*Förderung nationaler Identität in Tarnung des „Schein- Weltbürgertums“ in dem Bildungsroman „Die Biene Maja und ihre Abenteuer“ (1912)*

11:00 Viktoria Döberl (Wien)  
*Entwurf hybrider Identitäten in Anna Kims „Die große Heimkehr“*

## 11:30 Mittagspause

Sektion 7: **Auf dem Schachbrett der Literatur**  
Moderation: Julia Mierbach

12:30 Anna-Dorit Lachmann (München)  
*Wenn Schachfiguren fliegen – Oder wie eine Nebenfigur zum Akteur wird*

13:00 Angelia Gaspardo (Bonn)  
*„Wir sehen Menschen leben, denen der Schädel fehlt“ – Drastik und Groteske in Erich Maria Remarques „Im Westen nichts Neues“*

13:30 Dora Kelemen (Freiburg im Briesgau)  
*„In erster Linie sind wir Kommunisten...“ – Zu Figuren in sozialistisch-realistischen Betriebsromanen der DDR und UdSSR*

## 14:00 Kaffeepause

Sektion 9: **Verstehst du mich?**

14:30 Nina Vlhova (Bratislava)  
*Bedürfnis nach Utopie: Sprachkrise in Simultan von Ingeborg Bachmann*

15:00 Sai Kolhatkar (Pune)  
*Analyse der Conscious-Raps von muslimischen Rappern mit Migrationshintergrund*

15:30 Annabelle Jänchen (Berlin / Ústí nad Labem)  
*Die dritte Stimme: Migration in der jüngeren deutschsprachigen Gegenwartsliteratur*

16:00 **SAMSA. Deutsche Orte Prags. Vorstellung der Handy-App**  
Online-Raum „A“

## Online-Raum „B“

Sektion 6: **Möglichkeiten und Grenzen der Übersetzung**  
Moderation: Viktor Tichák

Jan Ciosk (Olomouc)  
*Reden im tschechischen Parlament aus translatologischer Sicht*

Ayako Miyajima (Tokio)  
*Lexikalische Mehrdimensionalität in Bodmers Übersetzungen von Miltons „Paradise Lost“*

Patrycja Szczypińska (Kraków)  
*Unterschiede und Ähnlichkeiten in Übersetzungen des Entlassbriefes ins Polnische*

Sektion 8: **DaF in den neuen Zwanzigern**  
Moderation: Barbora Bendíková

Daniel Zanchet da Rosa (Porto Alegre)  
*Eine didaktische Einheit für DaF-Unterricht mit Memes: Grammatik, Mobbing und Empathie*

Manu Smriti Joshi (New Delhi)  
*Das Lern-Engagement des indischen DaF-Lerners auf Google Meet*

Sofija Miladinović (Beograd)  
*Literaturdidaktik – Methoden für die Verbesserung des deutschen Literaturunterrichts*

## Begleitprogramm:

**Webinar: Lukas Mayrhofer: Motivation bewegt. Bewegung motiviert. Dynamisches Grammatik- und Wortschatztraining**  
*organisiert in der Zusammenarbeit mit Hueber Verlag*

Voranmeldung bis zum 25. Februar per E-Mail!

Online-Raum „A“		Online-Raum „B“	
Sektion 10: <b>Geheimnisse der (weiblichen) Seele</b> Moderation: Felix Lindner		Sektion 11: <b>Qualität – Quantität – Korpus</b> Moderation: Martina Rybová	
16:30	Dominika Tabor (Alberta) <i>Die Magie von Disney: Disneyfizierung der weiblichen Figuren in Brüder Grimms Märchen</i>		Viktorija Blazheska (Würzburg) <i>„das is glaub ich ne gute frage“: Quantitative Überlegungen über Matrixsätze als Diskursmarker</i>
17:00	Kristina Radman-Livaja (Zadar) <i>Der Missbrauch des Archetyps der Hexe in Goethes Faust I und Faust II</i>		Simon Opperman (Leipzig) <i>(Zipf-)Verteilungen von Personennamen in Deutschland</i>
17:30	Roxana Lisaru (Bayreuth) <i>Gender und Fremdheit in der weiblichen Reiseliteratur des 19. Jahrhunderts</i>		Sarah Dobiášová (Brno) <i>Deutsche nomina instrumenti auf -er und ihre Äquivalente im Tschechischen</i>
17:00	<b>Begleitprogramm: Das Portal DerDieDaF.com – Zusatzmaterialien für den modernen Unterricht</b> <i>Online-Raum „C“, organisiert in der Zusammenarbeit mit Klett Verlag</i>		
Voranmeldung bis zum 8. März per E-Mail!			
18:00	<b>Pause</b>		
19:00	<b>Líza Getta: Abenteuerliche Forschung zum Deutschen in Afrika</b> <i>Online-Raum „A“</i>		

## Samstag, 13. März 2021

Online-Raum „A“		Online-Raum „B“	
Sektion 12: <b>Gibt es einen Teufel?</b> Moderation: Václav Smyčka		Sektion 13: <b>Wer was wie sagen sollte</b> Moderation: David Wirthmüller	
9:30	Markéta Buršová (Olomouc) <i>Literarische Inszenierung des Teufelspaktes am Beispiel von Heinrich Zschokkes Novelle Walpurgisnacht (1812)</i>		Simone Gallo (Torino) <i>„Leitfaden zur geschlechtergerechten Sprache“. From the feminist movement to the guidelines for a non-discriminatory use of language in Germany and in Italy</i>
10:00	Evgenia Maleninská (Praha) <i>Erzählen über die Vertreibung zwischen Autobiographie und Fiktion</i>		Agnieszka Wypiorczyk (Gießen) <i>Persuasion in der politischen Kommunikation. Eine Analyse ausgewählter Plenardebatten im Europäischen Parlament</i>
10:30	Burghilea Bogdan-Gabriel (București) <i>Pubertäre Sexualität in der deutschsprachigen Literatur von den Anfängen der Moderne bis zur Gegenwart</i>		Joanna Majewska-Zarychta (Lublin) <i>Hassrede im Kontext der Problematik vom globalen Klimawandel</i>
11:00	<b>Kaffeepause</b>		

## Online-Raum „A“

### Sektion 14: Unter dem runden Tisch gefunden

Moderation: Elias Friedrichs

- 11:30 Birgit Müllner-Stieger (Klagenfurt)  
*Fiktionalität in den ersten deutschsprachigen Artusromanen Erec und Iwein von Hartmann von Aue*
- 12:00 Elisabeth Hösl (München)  
*los frau und hör des hornes schal – Der Wächter im mehrstimmigen Tagelied*

### Sektion 15: Warum hat Kafka fast nichts herausgegeben?

Moderation: Radek Flekal

- 13:00 Lukas Sean Ahlhaus (Tübingen)  
*Die Bildung des Selbst im Werk Kafkas und Kierkegaards*
- 13:30 Lydia Rammerstorfer (Wien / Berlin)  
*Der Herausgeber als „besserer“ Autor? Friedrich Schillers Autorschaftsinszenierung am Beispiel des Horen-Projektes*

14:00 **Kaffeepause**

## Online-Raum „B“

### Sektion 16: Es war einmal eine Geschichte

Moderation: Markus Grill

### Sektion 17: Enzyklopädie des Lebens

Moderation: Lukáš Felbr

- |  |  |
|--|--|
| 14:30 Anni-Lotta Hamer (Frankfurt)<br><i>Zauberhafte Zeichen: Semiologien des Phantastischen in Klaus Manns Roman Der Vulkan</i>   | Katarzyna Tyimińska (Wrocław)<br><i>Struktur der biografischen Einträge in Lexika und Enzyklopädien am Beispiel von Heinrich Laube</i> |
| 15:00 Manuel Kloibhofer (Wien)<br><i>„Österreichische Doppelgeleisigkeit“ – Die Darstellung des Juliputsches 1934 in George Saikos Roman „Der Mann im Schilf“ (1955)</i> | Hana Romova (Ostrava)<br><i>Diminutiva in Fachtexten der Botanik</i>   |
| 15:30 Sophie Liepold (Wien)<br><i>Archivpoetik und Textgenese in Heimrad Bäckers „nachschrift“</i>   | Lisa Felden (Münster)<br><i>Kontaktaufnahmestrategien bei Tinder anhand exemplarischer Analysen von Erstkontaktnachrichten</i>         |

16:00 **Kaffeepause**

### 16:30 **Schlusswort**

Prof. Dr. Manfred Weinberg,  
Institut für germanische Studien, Philosophische Fakultät der Karls-Universität  
*Online-Raum „A“*

- 17:30 **Petra Liebl: Literarischer Spaziergang: Kafka, Kisch und Golem zu Gast auf Ihrer Couch. Oder: Wenn Sie nicht nach Prag kommen können, kommt Prag zu Ihnen**  
*Online-Raum „A“*

---

**Wir bedanken uns bei unseren Sponsoren und Partnern:**

Philosophische Fakultät der Karls-Universität

Institut für germanische Studien, Philosophische Fakultät der Karls-Universität

DAAD Information Point Prag

Österreichisches Kulturforum Prag

Botschaft der Bundesrepublik Deutschland Prag

Goethe Institut Tschechien

Kurt Krolop Forschungsstelle für deutsch-böhmische Literatur

Diachrone Sektion, Institut für germanische Studien der Karls-Universität

Lexikographische Sektion, Institut für germanische Studien der Karls-Universität

Fraus Verlag

Hueber Verlag

Ernst Klett Verlag